



Wandern mit Weitblick: Unterwegs auf dem Glaubensweg bei Göppingen

Zwischen sanften Hügeln, historischen Kirchen und stillen Orten der Erinnerung führt ein Rundwanderweg aus dem Wanderführer *Glaubenswege* durch das Voralbgebiet – und lädt dazu ein, Natur, Geschichte und Glauben miteinander zu verbinden. Ob als Spaziergang an Ostern, an einem freien Frühlingsnachmittag oder als bewusste Auszeit zwischendurch: *prisma* hat die Route bereits erkundet – und zeigt, warum sich dieser Weg für Kopf, Herz und Seele lohnt.

erleben & genießen 17. Apr. 2025 2 Minuten

Inhalt & Quicklinks

- Losgehen und Durchatmen: Der Glaubensweg beginnt in Faurndau
- Zwischen Bachplätzern, Kulturorten und Panoramablick
- Glaubenswege: Wandern für Geist und Seele
- Artikel herunterladen [PDF]

Losgehen und Durchatmen: Der Glaubensweg beginnt in Faurndau

Wandern auf dem Glaubensweg bei Göppingen – egal ob zu Ostern, an einem sonnigen Frühlingstag oder einfach für zwischendurch: Diese Tour ist mehr als nur eine einfache Rundwanderstrecke. Sie verbindet **Naturgenuss** mit **spirituellen Impulsen**, lädt zur **inneren Einkehr** ein und führt durch **geschichtsträchtige Orte** rund um **Göppingen**. Die rund **14,7 Kilometer lange Route** ist gut ausgeschildert, in **rund vier Stunden** zu schaffen und weitgehend **kinderwagengeeignet**.

Startpunkt ist die **Metzgerei Fauser & Götz** in Faurndau, wo sich auch gegenüber **Parkmöglichkeiten** befinden. Gleich zu Beginn steht die imposante **Stiftskirche** – eine spätromantische Säulenbasilika mit reicher Geschichte. Der Platz davor, liebevoll gestaltet mit dem **„Brunnen der Barmherzigkeit“**, ist gerade zur **Osterzeit** ein besonderer **Blickfang** – geschmückt mit bunten Eiern, Blumen und österlichen Symbolen.



Osterbrunnen vor der Stiftskirche in Faurndau. Foto: Patrick Richter, logografisch.

Zwischen Bachplätzern, Kulturorten und Panoramablick

Vom Kirchplatz führt der Weg weiter vorbei am **Faurndauer Friedhof** und hinein ins grüne **Wiesentäle** mit dem plätschernden **Pfuhlbach**. Sanft schlängelt sich die Route durch dieses idyllische Naturstück – begleitet vom Klang des Wassers und weitem Blick ins Voralbgebiet. In **Jebenhausen** passiert man zwei bedeutende **Kulturorte**: das **Jüdische Museum** in der Alten Dorfkirche sowie das **Naturkundemuseum** in der Alten Badherberge, das sich der geologischen Vielfalt der Schwäbischen Alb widmet. Nach einem Abstecher nach **Bezgenriet** führt der Weg zurück nach **Jebenhausen** – vorbei an der **Andreäkirche** und der **Bruder-Klaus-Kirche**. Direkt nach der Turnhalle bietet sich ein Abstecher zum **Jüdischen Friedhof** am Kreuzhaldenweg an. Vom **Waldeckhof** aus steigt die Route hinauf zur **Klinik am Eichert**. **Walden** angekommen eröffnet sich ein weiter Blick über Göppingen bis zu den drei **Kaiserbergen Hohenstaufen, Rechberg und Stufen** – bevor es entspannt zurück nach **Faurndau** geht.



Übersichtskarte der Route 21 im Voralbgebiet – Wandern auf dem Glaubensweg Göppingen.

Glaubenswege: Wandern für Geist und Seele

Der Rundwanderweg „21 – Unterwegs im Voralbgebiet“ – ist Teil des interkommunalen Projekts *Glaubenswege*, das seit 2004 zeigt, wie sich **Natur, Spiritualität und Kultur** eindrucksvoll miteinander verbinden lassen.

Zehn Städte und Gemeinden in den Landkreisen **Göppingen** und **Ostalb** laden mit insgesamt **31 thematischen Routen** und **sieben Schöpfungswegen** zu **Achtsamkeit, innerer Einkehr und Entschleunigung** ein.

Der reich bebilderte Wanderführer *Glaubenswege – Wege für den Geist, die Seele; zum Wandern und Genießen* (ISBN 978-3-95747-037-9) enthält detaillierte Informationen zu den Wegen, Kirchen, Kapellen sowie spannende Anekdoten und spirituelle Impulse. Erhältlich ist das Buch über den **Einhorn Verlag** unter www.einhornverlag.de.

Ergänzend bietet die kostenfreie Broschüre *Glaubenswege Kompakt* eine schnelle Orientierung, **Einkahrtipps** und Hinweise auf **regionale Anbieter** – online verfügbar unter www.glaubenswege.de.



Offizielle Wegmarkierung der Route 21. Foto: Patrick Richter, logografisch



Foto: Patrick Richter, logografisch

Titelbild: Patrick Richter, logografisch

Sie haben Fragen?



Cornelia Steinbach
Touristik und Marketing GmbH

☎ 07171 603 – 4250
✉ tourist-info@schwaebisch-gmuend.de
🌐 www.glaubenswege.de

prisma wünscht allen Leserinnen und Lesern gesegnete Ostertage, ein frohes Osterfest und viele lichte Momente – mit Zeit zum Innehalten, Genießen und unterwegs sein!

 [Hier klicken und Beitrag herunterladen](#)
Dieser Beitrag steht als PDF-Datei zum kostenlosen Download bereit



Hier gibt's noch mehr Artikel



175 Jahre Geislinger Steige

[Zum Artikel](#)



Osterferien im Märklineum: Ein Erlebnis für kleine und große Entdecker!

[Zum Artikel](#)



Klein, aber oho! Das Friederike-Wackler-Museum Göppingen

[Zum Artikel](#)